

**Anfrage Nr.06/04/13 der Fraktion gemäß §§ 29 und 30(3) BbgKVerf an den
Hauptverwaltungsbeamten**

Hier: Nachfragen zur Antwort der Verwaltung vom 26.07.2013

Aus dem Vergleich der Fragen mit den Antworten ergeben sich inhaltliche Lücken, die wir mit Nachfragen auffüllen wollen.

Zur Antwort auf Frage 1

Bitte um Benennung der Höhe der Lohn- und Sachkosten 2011/2012/2013/2014? Welche Erträge wurden in diesen Jahren erwirtschaftet und wofür?

Zu Frage 1:

Lohnkosten*:	Sachkosten
2011 – 51.898 €	
2012 – 69.862 €	24.387 €
2013 - 86.200 €	10.890 €
2014 – 76.600 €	15.700 €
2015 – 66.500 €	11.700 €

*ab 2012 Aufstockung um 0,5 Stellen

Wegemeister ab 08/2012 befristet bis 07/2014 (Fortsetzung nach 1,50 € -Maßnahme zur Fertigstellung der Wegemarkierung und –beschilderung)

Erträge aus Verkauf von Kartenmaterial u.ä.:
1.201 €, 3.191 €, Planung 1.700 €, 1.700 €

Dazu haben wir folgende Nachfrage:

A) Für welche Jahre stehen die Erträge und für welche Jahre die Planung?

Zur Antwort auf Frage 2

Frage 2:

Wie wird sich das Ergebnis der 3-jährigen Arbeit messen? Z.B. Erhöhung der Anzahl der Übernachtungen oder Tagesausflüger, Steuereinnahmen, Arbeitsplätze etc.

Zu Frage 2:

Im Jahr 2012 besuchten insgesamt 1.576 Interessierte und Touristen persönlich die Tourist-Information am Marktplatz, im Vorjahr 2011 waren es 1.149 Interessenten. Dazu kommen etwa 500 Anfragen per Telefon bzw. eMail im Jahr 2012. Die touristischen Anfragen wurden gegenüber der Jahre 2011/2010 fast verdoppelt. Die Zahlen der Übernachtungen und Gästebesuche lassen sich über die Angaben des Statistischen Jahrbuches des Landkreises Oder-Spree messen. Siehe dazu Anlage 1, Jahre 2010 und 2011. Statistiken bzw. Kennzahlen zu Steuereinnahmen und Arbeitsplätzen werden nicht erhoben.

Die Frage ist nicht beantwortet und konkret mit Zahlen belegt.

Eine Anlage mit dem Statistischen Jahrbuch aus 2010 der Seiten 24 und 189 beizufügen ist irreführend, damit kann kein 3- Jahresergebnis nachgewiesen werden. Dies aus Anlagen und nicht beigefügten Zahlen des Jahre 2012 ist nicht Aufgabe Gemeindevertreter sondern Gegenstand der Anfrage.

Dazu haben wir folgende Nachfragen:

- B) Wie hoch waren die Anteile der e-mail-/Telefonanfragen von außerhalb und von Einwohnern in 2012?
- C) Wie ist die Beherbergungsstatistik für Grünheide (Mark) in den Jahren 2010/2011/2012 konkret?

Zur Antwort Frage 3

Warum ist bis heute nicht ein einziges Schild oder einzige Tafel aufgestellt, siehe Beschluss Nr. 54/02/09? Wo bleibt das Parkplatz-Leitsystem?

Zu Frage 3:

Die Umsetzung des Beschlusses 54/02/09 wurde mit Beschluss der Konzeption für die Entwicklung von Naherholung und Tourismus in Grünheide (Mark) (112/05/09) und dem Beginn der Erarbeitung des Orientierungssystems in der Verwaltung zurückgestellt. In der Konzeption ist unter anderem die Schaffung eines Logos für die Großgemeinde vorgesehen, welches in Verbindung mit den aufzustellenden Willkommensschildern aus Sicht der Verwaltung/Tourismus berücksichtigt werden sollte.

Eine erneute Beratung zur Umsetzung des Beschlusses 54/02/09 wird empfohlen.

Die Steuerung des Kraftfahrzeugverkehrs soll möglichst über die gängigen Verkehrszeichen erfolgen. Dies ist ein fortlaufender Prozess. Es wird jedoch auch beim Orientierungssystem per Piktogramm auf die vorhandenen Parkplätze hingewiesen.

Dazu haben wir folgende Nachfragen:

- D) Welches Gremium oder welche Person hat die Nichtumsetzung des Beschlusses 51/02/09 veranlasst?
- E) Mit welcher rechtlichen Begründung erfolgte dies? Wo ist das dokumentiert?